

Niederschrift

-öffentlicher Teil der Sitzung-

Gremium:
Finanzausschuss

-beratender Ausschuss-

Sitzung am:
19.02.2015

Sitzungs-Nr.
7

Sitzungsort:
Rathaus, Sitzungszimmer 109

Sitzungsdauer:
18.00 bis 19.45 Uhr

Teilnehmer anwesend von Top bis Top

Herr Jensen	A	a - g
Herr Mau	A	a - g
Herr Wrانkmore	A	a - g
Frau Lampe	A	a - g
Herr Wodke	A	a - g

Teilnehmer der Verwaltung: Herr Hochgesandt, Herr Masche, Frau Karth, Frau Jäschke

Tagesordnung

- a) Eröffnung der Sitzung des Finanzausschusses
- b) Feststellung der Beschlussfähigkeit, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und der Anwesenheit
- c) Änderungsanträge zur Tagesordnung
- d) Billigung der Sitzungsniederschrift der 6. Sitzung des Finanzausschusses vom 12.01.2015
- e) Abhandlung der Tagesordnungspunkte des öffentlichen Teils
 1. Einwohnerfragestunde
 2. Diskussion zum Haushaltsplanentwurf 2015
 3. Genehmigung einer außerplanmäßigen Ausgabe für die Beschaffung der Lizenz für das Programm AUTO CAD LT 2015
 4. Anfragen der Finanzausschussmitglieder und Informationen der Verwaltung
- f) Abhandlung der Tagesordnungspunkte des nichtöffentlichen Teils
 5. Abgabenangelegenheit
 6. Abgabenangelegenheit
 7. Grundstücksangelegenheit
 8. Anfragen der Finanzausschussmitglieder und Informationen der Verwaltung
- g) Schließung der Sitzung

- a) Eröffnung der Sitzung des Finanzausschusses

Herr Jensen eröffnet die Sitzung, begrüßt die Mitglieder des Finanzausschusses und die Vertreter der Verwaltung.

- b) Feststellung der Beschlussfähigkeit, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und der Anwesenheit

Die Beschlussfähigkeit liegt vor. Die Sitzung wurde ordnungsgemäß einberufen. Die Anwesenheit ist im Teilnehmerverzeichnis erfasst.

c) Änderungsanträge zur Tagesordnung
Es liegen keine Änderungsanträge vor.
Abstimmung: 4 Jastimmen

d) Billigung der Sitzungsniederschrift der 6. Sitzung des Finanzausschusses vom
12.01.2015
Abstimmung: 4 Jastimmen

e) Abhandlung der Tagesordnungspunkte des öffentlichen Teils

zu 1.

Einwohnerfragestunde

Es waren keine Einwohner anwesend.

zu 2.

Diskussion zum Haushaltsplanentwurf 2015

Herr Hochgesandt erläutert die Veränderungen zum Haushaltsplanentwurf 2015 anhand einer Präsentation und unterbreitet den Finanzausschussmitgliedern den Vorschlag, gemeinsam mit dem Hauptausschuss in der Sitzung am 16.03.2015 über den Haushaltsplanentwurf 2015 zu beraten, so dass der Haushaltsplan für 2015 der Stadtvertretung in der Sitzung im März 2015 vorgelegt werden kann.

Endgültiger Entwurf Ergebnishaushalt

<input type="checkbox"/> Jahresfehlbetrag vor Veränderung der Rücklagen	-2.087.000,00 €
<input type="checkbox"/> - Entnahme aus der Kapitalrücklage (Differenz Abschreibung - Auflösung Sopo)	968.100,00 €
Abschreibung	1.575.200,00 €
Auflösung Sopo	- 607.100,00 €)
Jahresfehlbetrag nach Veränderung der Rücklagen	-1.118.900,00 €
- Unterhaltungsbaggerung Sedimentfang Schmaar	56.100,00 €
- Reduzierung Gewerbesteuerumlage	20.100,00 €

Endgültiger Fehlbetrag Ergebnishaushalt **-1.042.700,00 €**

Herr Hochgesandt informiert, dass nach Einschätzung der vorliegenden Zahlen der Jahresabschlüsse (für 2012 ca. 928 T€, für 2013 ca. 593 T€ und für 2014 ca. 265 T€) davon ausgegangen werden kann, dass der Ergebnishaushalt 2015 durch die Überschüsse ausgeglichen werden kann.

Endgültiger Entwurf Finanzhaushalt

<input type="checkbox"/> Vorzutragender Betrag aus Haushaltsvorjahren	495.748,33 €
(Liquide Mittel zum 31.12.2014	1.224.905,10 €
- Saldo Übertragungsermächtigungen	-729.156,77 €)

□ Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	-1.002.100,00 €
□ = nach Abzug vorzutragender Betrag (Der Saldo müsste +258.300,00 € betragen, damit die Tilgungen gedeckt sind und somit der der Finanz-HH ausgeglichen ist.)	= -506.351,67 €
□ Auszahlungen zur planmäßigen Tilgung von Krediten für Investitionen	-258.300,00 €
Endgültiger Fehlbetrag Finanzhaushalt:	-764.651,67 €

Der Finanzhaushalt kann nicht ausgeglichen werden. Herr Hochgesandt äußert, dass Haushaltskonsolidierung intensiv betrieben werden muss.

Herr Mau macht den Vorschlag, dass der Finanzausschuss sich rechtzeitig mit dem Thema Haushaltssicherungskonzept beschäftigen sollte und schlägt als Beratungstermin Ende Juni vor, um erste Möglichkeiten, Vorschläge und Maßnahmen aufzuzeigen. Die Finanzausschussmitglieder legten den Termin **29.06.2015** (Sondersitzung) zur Beratung fest.

In den weiteren Ausführungen nannte Herr Hochgesandt die wesentlichen Veränderungen aus der Investitionsliste 2015.

	<u>Einzahlung</u>	<u>Auszahlung</u>
• Grundstücksverkauf erhöht	75.000,00 €	
• Anschaffung Software Auto CAD LT 2015		1.300,00 €
• Anschaffung EDV-Technik-Tul		1.500,00 €
• Erweiterung Büromöbelbestand Rathaus Nebengebäude		10.000,00 €

Die Ausschussmitglieder äußerten kritisch, warum die Kosten erst jetzt in der Investitionsliste aufgenommen worden sind und nicht schon in der ersten Liste enthalten waren.

Herr Mau äußert, dass auch im Rahmen des angesprochenen Haushaltssicherungskonzeptes eine Bestandsaufnahme gemacht werden muss und das vorbehaltlos und lückenlos, damit alles in ein vernünftiges Zeitfenster eingebracht werden kann.

- Herr Wodke hinterfragt, ob in der Maßnahme für den Sportplatz in der Parkstraße alles erfasst ist. Herr Hochgesandt informiert, dass diese Mittel von 100.000,00 € der Eigenanteil der Stadt für den Abriss und Planung ist. Um den Sport- und Spielbetrieb auf dem Platz zu ermöglichen, ist übergangsweise die Anschaffung von zwei Containern vorgesehen.

	<u>Einzahlung</u>	<u>Auszahlung</u>
• Neubau Kindertagesstätte		175.600,00 €
• Kofinanzierungshilfe Neubau Kita	89.500,00 €	
• Rückzahlung Fördermittel Ausbau Bahnhofstraße		32.000,00 €
• Errichtung Gehweg Zapel		50.000,00 €
• Fördermittel LEADER Ortsdurchfahrt Zapel	48.200,00 €	
• Straßenausbaubeiträge Zapel	7.000,00 €	
• Zusätzl. Eigenanteil Brücke Poststraße		58.000,00 €

Der Investitionsplan ist mit 1.736.100,00 € in der Einzahlung und Auszahlung ausgeglichen.

Herr Jensen schlägt vor, dass zur Aufstellung des Haushaltssicherungskonzeptes sich jedes Ausschussmitglied bis zur nächsten Sitzung am 08.06.2015 Gedanken macht, um dann schon erste Aufgaben an die Verwaltung zu übergeben.

zu 3.

Genehmigung einer außerplanmäßigen Ausgabe für die Beschaffung der Lizenz für das Programm AUTO CAD LT 2015

Frau Karth erläutert die Beschlussvorlage. Im Fachbereich wurde bisher das Programm Auto CAD 2004 genutzt. Ein Upgrade von der Version 2004 auf die aktuelle Version Auto CAD 2015 ist nicht möglich. Das Programm wird u. a. benötigt für die Erstellung von Planungszeichnungen auf der Grundlage der aktuellen ALK (Amtlichen Liegenschaftskarte), für die Bearbeitung und Erstellung von Kartenauszügen, für die Erstellung und Fortführung des Leitungs- und Gebäudekatasters (Grundrisse), da mit der alten Version 2004 derzeit keine Zeichnungsdateien im DWG Format, welche von dienstleistenden Architekten- und Vermessungsbüros und Versorgungsträgern wie z. B. Stadtwerke zur Verfügung gestellt werden, nicht mehr geöffnet und zur weiteren Bearbeitung und Anwendung bereitgestellt werden können.

Beschlussvorschlag:

Der außerplanmäßigen Ausgabe für die Beschaffung der Lizenz für das Programm AUTO CAD LT 2015 in Höhe von 1.300,00 € wird zugestimmt.

Abstimmung: 5 Jastimmen

zu 4.

Anfragen der Finanzausschussmitglieder und Informationen der Verwaltung
Es wurden keinen Anfragen gestellt und keine Informationen gegeben.

Schließung des öffentlichen Teils

gez. Jensen
Ausschussvorsitzender

gez. Jäschke
Protokollantin